

Reglement

Bödelimeisterschaft - Alpin **JO-Bödelimeisterschaft - Alpin**

Autor : Arbeitsgruppe Bödelimeisterschaft
Ausgabedatum : 26.01.2009

www.boedeli-ski.ch - info@boedeli-ski.ch
Bödeli-Ski, Postfach 134, 3800 Unterseen

1	Allgemeines	3
1.1	Grundsatz.....	3
1.2	Verantwortlichkeiten	3
1.2.1	Organisation und Koordination	3
1.2.2	Sportliche Leitung	3
1.2.3	Jury, Proteste	3
2	Disziplinen	3
2.1	Bödelimeisterschaft.....	3
2.2	JO-Bödelimeisterschaft	3
2.3	Kurssetzer	4
3	Kategorien.....	4
3.1	Bödelimeisterschaft.....	4
3.2	JO-Bödelimeisterschaft	4
3.3	Auslosung, Startreihenfolge	4
3.3.1	Startreihenfolge JO-Bödelimeisterschaft:	4
3.3.2	Startreihenfolge Bödelimeisterschaft:	5
4	Modus.....	5
4.1	Einzelwertung.....	5
4.1.1	Bödelimeisterschaft	5
4.1.2	JO-Bödelimeisterschaft.....	5
4.2	Clubmeisterschaft.....	5
4.2.1	Bödelimeisterschaft	5
4.2.2	JO-Bödelimeisterschaft.....	5
4.3	Preisabgabe	6
4.3.1	Einzelwertung	6
4.3.1.1	Bödelimeisterschaft.....	6
4.3.1.2	JO-Bödelimeisterschaft.....	6
4.3.2	Clubwertung	6
4.3.3	Preisverteilung, Siegerehrung	6
5	Teilnahmeberechtigung	6
5.1	Anmeldung	7
6	Durchführungsort.....	7
7	Organisation	7
7.1	Allgemeines.....	7
7.2	Datum.....	7
7.3	Startgeld.....	7
7.4	Versicherung	7
7.5	Absage / Verschiebung	8
8	Finanzen.....	8
9	Reglementsänderungen.....	8
10	Inkrafttreten	8

1 Allgemeines

1.1 Grundsatz

Die alpine Bödelimeisterschaft und die JO-Bödelimeisterschaft werden jährlich als Einzel- und Clubwettbewerb ausgetragen.

1.2 Verantwortlichkeiten

Die Bödeli-Ski Mitgliedsskiclubs führen unter dem Dach von Bödeli-Ski die alpine Bödelimeisterschaft und die JO-Bödelimeisterschaft durch.

1.2.1 Organisation und Koordination

Vertreter Vorstand Bödeli-Ski zusammen mit Vertreter des durchführenden Skiclubs.

1.2.2 Sportliche Leitung

Bödeli-Ski Cheftrainer (oder Stv.) zusammen mit Vertreter des durchführenden Skiclubs.

1.2.3 Jury, Proteste

Die Jury des Rennens ist wie folgt zusammengesetzt:

- Wettkampfleiter des durchführenden Skiclubs
- Bödeli-Ski Cheftrainer (oder Stv.)

Proteste werden sinngemäss nach WR Swiss-Ski behandelt.

2 Disziplinen

2.1 Bödelimeisterschaft

Grundsätzlich werden ein Riesenslalom und ein Slalom in je einem Lauf gefahren. Wird auf die Disziplin Riesenslalom reduziert, so muss diese in 2 Läufen ausgetragen werden. Wenn es die Pistenbedingungen zulassen, kann zweimal der gleiche Lauf gefahren werden. Ist wegen äusseren Bedingungen kein 2. Lauf möglich, so kann der 1. Lauf für das Klassement gewertet werden.

2.2 JO-Bödelimeisterschaft

Es wird ein Lauf Riesenslalom ausgetragen. Der Lauf für die JO muss neu gesetzt werden, es soll nicht der Lauf der Aktiven verwendet werden.

2.3 Kurssetzer

Die Kurssetzung muss grundsätzlich dem Swiss-Ski Wettkampfreglement Ski Alpin entsprechen. Der Veranstalter muss die Einsetzung des Kurssetzers mit dem Bödeli-Ski Cheftrainer absprechen.

3 Kategorien

3.1 Bödelimeisterschaft

Damen und Herren: Altersklasse - ab 34-jährig ¹⁾
Damen und Herren: Aktive - Junioren ab 16-jährig ¹⁾

¹⁾ Massgebend ist, das Alter dass im Jahr der Austragung erreicht wird.

Beispiel für 2009:

Damen Hauptklasse 1993-1976
Damen Seniorinnen 1975 u. älter
Herren Hauptklasse 1993-1976
Herren Senioren 1975 u. älter

3.2 JO-Bödelimeisterschaft

Gemäss Wettkampfreglement Swiss-Ski. Mit folgenden Ergänzungen bezüglich Startberechtigung: Jahrgänge jünger als die Kategorie JO I werden in einer eigenen Kategorie eingeteilt.

Beispiel für 2009:

Mädchen Mini 1998 u. jünger
Mädchen JO I 1996/1997
Mädchen JO II 1994/1995
Knaben Mini 1998 u. jünger
Knaben JO I 1996/1997
Knaben JO II 1994/1995

3.3 Auslosung, Startreihenfolge

Die Teilnehmer werden innerhalb ihrer Kategorie ausgelost. Swiss-Ski oder FIS Punkte werden nicht berücksichtigt.

3.3.1 Startreihenfolge JO-Bödelimeisterschaft:

1. *Mädchen Mini*
2. *Knaben Mini*

3. *Mädchen JO I*
4. *Knaben JO I*
5. *Mädchen JO II*
6. *Knaben JO II*

3.3.2 Startreihenfolge Bödelimeisterschaft:

1. *Damen Seniorinnen 1975 u. älter*
2. *Damen Hauptklasse 1993-1976*
3. *Herren Senioren 1975 u. älter*
4. *Herren Hauptklasse 1993-1976*

Für die Startreihenfolge der zweiten Disziplin oder des zweiten Laufs wird die Startliste innerhalb der Kategorien gedreht angewendet.

4 Modus

4.1 Einzelwertung

4.1.1 Bödelimeisterschaft

Es wird eine Rangliste mit Kategorien erstellt. Titelvergabe (Bödelimeister und Bödelimeisterin) in der Kombinationswertung über alle Kategorien. Die Laufzeiten der zwei Durchgänge werden zusammengezählt.

Beispiel: (Zeit SL + Zeit RS oder Zeit RS Lauf 1 + Zeit RS Lauf 2)

4.1.2 JO-Bödelimeisterschaft

Es wird eine Rangliste mit Kategorien erstellt. Titelvergabe (JO-Bödelimeister und JO-Bödelimeisterin) für Tagesbestzeit Knaben, resp. Mädchen.

4.2 Clubmeisterschaft

4.2.1 Bödelimeisterschaft

Das Team pro Club muss nicht vor dem Start bezeichnet werden. Für die Clubwertung zählen die 4 besten Zeiten aus der Kombinationswertung, wobei mindestens eine Dame in der Wertung sein muss.

4.2.2 JO-Bödelimeisterschaft

Das Team pro Club muss nicht vor dem Start bezeichnet werden. Für die Clubwertung zählen die 5 besten Zeiten aus der Einzelwertung, wobei mindestens zwei Mädchen in der Wertung sein müssen.

4.3 Preisabgabe

4.3.1 Einzelwertung

4.3.1.1 Bödelimeisterschaft

Preise werden nur in der Kombinationswertung abgegeben. Alle klassierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten einen Preis. Der Preis kann vom Organisator selber bestimmt werden. Die jeweiligen Meister - Gesamtwertung über Altersklassen und Aktive - erhalten den Wanderpreis. Der Wanderpreis kann nach 3-maligem Gewinn in ununterbrochener Folge behalten werden. Ebenfalls kann er nach 5-maligem Gewinn in unterbrochener Folge behalten werden.

4.3.1.2 JO-Bödelimeisterschaft

Alle klassierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten einen Preis. Der Preis kann vom Organisator selber bestimmt werden. Die jeweiligen Meister - Gesamtwertung über alle Kategorien - erhalten den Wanderpreis. Der Wanderpreis kann nach 3-maligem Gewinn in ununterbrochener Folge behalten werden. Ebenfalls kann er nach 5-maligem Gewinn in unterbrochener Folge behalten werden.

4.3.2 Clubwertung

Der beste Club erhält den Wanderpreis. Der Wanderpreis kann nach 3-maligem Gewinn in ununterbrochener Folge behalten werden. Ebenfalls kann er nach 5-maligem Gewinn in unterbrochener Folge behalten werden.

4.3.3 Preisverteilung, Siegerehrung

Der Veranstalter ist besorgt, dass die Siegerehrung in einem würdigen Rahmen abgehalten wird. Es ist ein Podest (o.Ä.) vor einem geeigneten Hintergrund vorzubereiten. Ziel ist es, dass es möglich ist die Meister zu präsentieren und Siegerfotos von den Podestfahrern zu machen. Der Veranstalter ist in Zusammenarbeit mit Bödeli-Ski besorgt, dass die Wanderpreise vor Ort sind und neu vergeben werden können.

5 Teilnahmeberechtigung

Die Bödelimeisterschaften stehen lizenzierten und unlizenzierten Fahrerinnen und Fahrern offen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen Aktiv-Mitglied der jeweiligen Skiclubs sein.

Die JO-Bödelimeisterschaften stehen lizenzierten und unlizenzierten Fahrerinnen und Fahrern offen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen JO-Mitglieder der jeweiligen Skiclubs sein.

An der Bödelimeisterschaft und JO-Bödelimeisterschaft können ausschliesslich Mitglieder der Bödeli-Ski Mitgliedsskiclubs teilnehmen.

5.1 Anmeldung

Die Meldungen haben unter Berücksichtigung des Meldetermins pro Club an die in der Ausschreibung bezeichnete Anmeldestelle zu erfolgen. Es kann für die Bödelimeisterschaft und JO-Bödelimeisterschaft je eine separate Meldung erfolgen. Es ist das zur Verfügung gestellte Meldeformular zu verwenden.

Nachmeldungen liegen im Ermessen des jeweiligen Veranstalters. Nachgemeldete starten am Schluss ihrer Kategorie.

6 Durchführungsort

Der organisierende Skiclub legt in Absprache mit Bödeli-Ski den Austragungsort fest. Die Bödelimeisterschaft soll wenn immer möglich in der Region durchgeführt werden. Es wird empfohlen zusätzlich eine schneesichere Piste als Ausweichvariante vorzusehen.

7 Organisation

7.1 Allgemeines

Die Durchführung der Bödelimeisterschaft wird an Bödeli-Ski Mitgliedsskilubs anhand des von Bödeli-Ski koordinierten Turnusplans vergeben.

7.2 Datum

Der organisierende Skiclub kann das Austragungsdatum in Absprache mit Bödeli-Ski festlegen. Bei der Festlegung des Datums soll auf den regionalen Terminkalender (BOSV-Rennen) Rücksicht genommen werden.

7.3 Startgeld

Das Startgeld soll den Richtlinien von Swiss Ski entsprechen.

7.4 Versicherung

Eine Organisatorenhaftpflicht ist zwingend. Es wird auf die Empfehlungen im WR Swiss-Ski verwiesen.

Im Übrigen müssen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf der Ausschreibung darauf hingewiesen werden, dass sie genügend versichert sein müssen.

7.5 Absage / Verschiebung

Der organisierende Skiclub kann in Absprache mit Bödeli-Ski die Bödelimeisterschaft verschieben oder absagen. Es ist jedoch eine Verschiebung (Ersatzdatum) in erster Linie anzustreben.

8 Finanzen

Der organisierende Skiclub soll die Meisterschaft wenn möglich selbsttragend gestalten. Der Veranstalter erstellt nach der Vorlage des Richtbudgets ein Budget für die aktuelle Durchführung. Das Budget ist vorgänig an Bödeli-Ski einzureichen. Die Abrechnung über die Meisterschaft ist bis spätestens 1 Monat nach Durchführung des Rennens dem Verantwortlichen von Bödeli-Ski zuzustellen. Ein Defizit wird über Bödeli-Ski an die Mitgliedsskilubs direkt verrechnet. Ein eventueller Gewinn verbleibt je zur Hälfte beim organisierenden Skiclub und Bödeli-Ski.

9 Reglementsänderungen

Reglementsänderungen können durch die Bödeli-Ski Mitgliedsskilubs oder den Vorstand von Bödeli-Ski auf die Hauptversammlung vom Bödeli-Ski beantragt werden.

10 Inkrafttreten

Dieses Reglement tritt provisorisch per 1. Februar 2009 in Kraft. Die definitive Fassung wird an der Hauptversammlung von Bödeli Ski, im Frühjahr 2009 genehmigt.